

# THW fiebert dem Bundeslager entgegen

Holstenhallen sind vom 3. bis 10. August Treffpunkt für den Nachwuchs / 5000 Kinder und Jugendliche aus ganz Deutschland werden erwartet

**NEUMÜNSTER** Das Gelände der Holstenhallen wird vom 3. bis 10. August zu einem einzigen großen Zeltlager. Neumünster ist dann erstmals Schauplatz des Bundesjugendlagers vom Technischen Hilfswerk (THW) – und natürlich fiebert Neumünsters Ortsgruppe dem Großereignis schon entgegen.

Erwartet werden rund 5000 Kinder und Jugendliche des THW-Nachwuchses im Alter von sechs bis 17 Jahren aus der ganzen Republik, dazu noch einmal gut 1000 Betreuer. „Das Bundesjugendlager ist die Veranstaltung des THW“, sagte der THW-Landesbeauftragte Dierk Hansen bei einer Visite der SPD-Bundestagsabgeordneten Dr. Birgit Malecha-Nissen in der THW-Geschäfts-

stelle an der Niebüller Straße.

Die Entscheidung für Neumünster fiel erst im September 2015 – in einer Zeit, als die Helfer mitten im Flücht-

„Das ist eine tolle Werbung für Neumünster und die Region.“

Stefan Tahn  
THW-Ortsverband

lingseinsatz waren. Das THW unterstützte nicht nur beim Ausbau der Erstaufnahme am Haart und in der Zeit, als die Gemeinschaftsschule Brachenfeld als Notunterkunft diente, sondern sicherte auch die Stromversorgung in Boostedt. Hansen: „Wir hatten Glück. Eigentlich war

die Rennbahn in Hamburg-Horn als Schauplatz für das Bundesjugendlager vorgesehen.“ Doch das hätte zu viele Umbauten erfordert. In Neumünster gebe es dagegen die nötige Infrastruktur, und Hallenbetriebe, Stadt, OB und alle Behörden hätten sich das Projekt zu Eigen gemacht. Zu recht, finden Neumünsters Ortsbeauftragter Helge Schierhorn und Geschäftsführer Stefan Tahn. „Das ist eine tolle Werbung für Neumünster und die Region“, so Tahn.

Und natürlich ist das Jugendlager auch eine Werbung um den Nachwuchs. Um den ist es in Neumünster gut bestellt: 126 Mitglieder zählt der Ortsverband, 60 davon sind Kinder und Jugendliche. *Rolf Ziehm*



Auf einem Plan der Holstenhallen erläuterten Geschäftsführer Stefan Tahn (links) und Neumünsters Ortsbeauftragter Helge Schierhorn der Bundestagsabgeordneten Dr. Birgit Malecha-Nissen, wie die Zeltstadt zum THW-Bundesjugendlager aussehen soll. ZIEHM